

# Qualitätsbericht 2016

## Integrierte Versorgungsvertrag Netzwerk Essstörungen im Ostalbkreis e. V. (NEO) mit der AOK Baden-Württemberg.

Der Integrierte Versorgungsvertrag zwischen dem *Netzwerk Essstörungen im Ostalbkreis e. V. (NEO)* und der AOK Baden-Württemberg besteht inzwischen 9 Jahre. Eine Langfristigkeit des Projekts konnte erreicht werden. Auf dieser Grundlage konnten inzwischen 186 AOK-Patientinnen mit Essstörungen fachübergreifend mit einem abgestuften ambulanten Behandlungsangebot versorgt werden (zzgl. 12 Pat. von anderen Kassen). Neue PatientInnen stellen sich kontinuierlich vor, jährlich werden etwa 15-23 neue PatientInnen in den IV-Vertrag aufgenommen.

### Inhaltsverzeichnis

|   |   |
|---|---|
| 1. Erbrachte Leistungen.....                  | 2 |
| 1.1. Behandlung .....                         | 2 |
| 1.2. Neue Angebote .....                      | 2 |
| 1.3. Koordinationsleistungen .....            | 3 |
| 2. Qualitätsmanagement.....                   | 3 |
| 3. Öffentlichkeitsarbeit .....                | 4 |
| 3.1. Fachöffentlichkeit .....                 | 4 |
| 3.2. Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit .....   | 4 |
| 4. Forschung.....                             | 6 |
| 4.1 Universität Ulm – Ergebnisforschung.....  | 6 |
| 4.2 Universität Ulm – Katamneseforschung..... | 6 |
| 5. Umsetzung Datenschutz .....                | 6 |
| 6. NEO „U 18“ .....                           | 6 |
| 7. Verein .....                               | 7 |

### Netzwerk Essstörungen im Ostalbkreis e. V. NEO

c/o Klinik für Psychosomatik  
 Ostalb-Klinikum Aalen  
 Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen  
 Tel 07361-551801 Fax 07361-551803  
 info@neo-iv.de  
 www.neo-iv.de  
 www.mein-neo.de

## 1. Erbrachte Leistungen

### 1.1. Behandlung

Neuaufnahmen 2016: 23 AOK. Somit insgesamt 186 PatientInnen (bzw. 198 von allen Krankenkassen).

Die 23 Eingangs-Assessments wurden von drei niedergelassenen Fachärzten durchgeführt. Von den 23 neuen AOK-Patientinnen wurden 20 in die M-Phase und 3 Patientinnen direkt in T-Phase übernommen.

Von den 23 in 2016 neu aufgenommenen AOK-Patientinnen hatten

9 Patientinnen eine Anorexie (F50.1, F50.0)

9 Patientinnen eine Bulimie (F50.2, F50.3) und

5 PatientInnen eine Binge-Eating Störung (=sonstige Essstörung, F50.4).

Drei AOK-Patientinnen wurden 2016 während der IV-Behandlung wegen der Essstörung stationär behandelt.

13 AOK-Patientinnen beendeten 2016 die Behandlung in der Integrierten Versorgung, 5 während der Motivationsphase, 3 während der Therapiephase, was 8 Therapieabbrüchen entspricht, 5 PatientInnen beendeten regulär nach der Nachsorge. Zwei KlientInnen pausierten in 2016, die Behandlung wird evtl. in 2017 fortgeführt.

Aus 2015 wurden 34 AOK-PatientInnen (plus 2 PatientInnen von anderen Krankenkassen) in 2016 übernommen.

Aus 2016 wurden 39 AOK-PatientInnen (plus 1 PatientIn einer anderen AOK-Kasse) in 2017 übernommen.

Als **Ärzte des Vertrauens** (AdV) bekamen 15 verschiedene Hausärzte und Fachärzte ihre Leistungen vergütet.

Weitere Details siehe Controllingbericht der AOK.

### 1.2. Neue Angebote

#### Therapiegruppe

Die seit Februar 2015 in Aalen stattfindende zweite Therapiegruppe hat sich als weiterhin notwendig erwiesen und sich zwischenzeitlich etabliert. Somit befinden sich weiterhin durchschnittlich insgesamt 13 PatientInnen in dieser Gruppe.

#### Angehörigengruppe

Im Rahmen der Behandlung von Essstörungen bietet NEO jetzt auch einen Austausch für Angehörige an. Die Veranstaltung dient dazu, Informationen über die Erkrankung zu geben, den Umgang mit den Betroffenen zu reflektieren sowie Raum für offene Fragen zu bieten.

Die Gruppe wird in der Motivations- und in der Therapiephase der integrierten Versorgung angeboten. Sie umfasst 4 Termine à 100 Minuten in einem 4-6-Wochen-Rhythmus. Sie ist halboffen

gestaltet, bis zum 3. Termin können neue Teilnehmer einsteigen. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 6. Das Konzept orientiert sich an dem von Holmer Graap, Uni Erlangen. Die Gruppe fand 8x in der Praxis Eichholz, Aalen statt.

Die Treffen in 2016 fanden am 22. Januar, 26. Februar, 15. April, 3. Juni, 08. Juli, 05. August, 18. November und 16. Dezember statt.

Informationsveranstaltung für Eltern

Montag, 09.05.2016 von 19.30 bis 21 Uhr in der Praxis für Psychotherapie, Radgasse 13 in Aalen

### **1.3. Koordinationsleistungen**

Es fanden 2016 regelmäßig insgesamt **28 Fallkonferenzen** statt. Die Konferenzen boten den beteiligten BehandlerInnen wieder ein Forum, um Behandlungsziele zu koordinieren, die Therapieangebote festzulegen und sich gegenseitig über Verläufe zu informieren. Die Fallkonferenz traf auch Indikationsentscheidungen darüber, wann die Patientinnen in die verschiedenen Phasen wechseln und ob stationäre Behandlungsphasen nötig sind. Neben den verschiedenen Therapeuten nahmen zwei Fachärzte als AdV an den Fallkonferenzen teil.

Die Koordination mit der Psychosomatik fand ebenfalls in den Fallkonferenzen statt. Mit anderen Kliniken und externen behandelnden Fachärzten fand der Austausch telefonisch und schriftlich statt.

Das **NEO-Sekretariat** in der PSB bzw. Ostalb-Klinikum wurde 2016 von Frau Eberhardt geführt. Folgende Aufgaben wurden durchgeführt:

- Korrespondenz mit Netzwerkpartnern

- Verwaltung der Datenbanken

- Einladungen zu Fallkonferenzen

- Erstkontakte mit PatientInnen zur Terminvereinbarung

- Ansprechpartnerin für Krankenkassen, Haus- und Fachärzte, Therapeuten und Sozialpädagogen

- Planung und Koordination der Abrechnung mit AOK, Ärzten und Therapeuten des Netzwerkes

- Kontrolle der Rechnungseingänge und Buchführung

- CME Meldungen

- Versand des NEO Flyers für Jugendliche an Ärzte, Psychologen und Psychotherapeuten (siehe auch unter Nr. 6, NEO <18)

- Erste Entwürfe für einen NEO-Flyer für Erwachsene

- Steuererklärung zur weiteren Freistellung und Gemeinnützigkeit des Vereins

## **2. Qualitätsmanagement**

Für die *Ergebnisqualität* haben wir bei allen Patientinnen weiterhin vier Fragebögen eingesetzt (PHQ, SCL 90, EDI-2, EDE-Q,) zum Zeitpunkt des Assessments, nach Beendigung der Therapiephase, nach Beendigung der Nachsorge (Abschlussassessment) und in der 1-Jahres-Katamnese.

Für die *Prozessqualität* fanden die genannten interdisziplinären Fallkonferenzen und Fortbildung statt. Um diese *Prozessqualität* zu sichern, wurden in den Qualitätszirkeln die Behandlungspfade,

Schnittstellen und netzwerkinternen Leitlinie aktualisiert. Die Psychotherapie in der Therapiephase wird durch Herrn Prof. von Wietersheim der Psychosomatik der Universität Ulm extern supervidiert und die Motivationsgruppen durch Frau Angelika Maier, Stuttgart.

Für die *Strukturqualität* werden einheitliche Anamnesebögen und Übergabeprotokolle genutzt. Für die aktuellen gemeinsam genutzten Arbeitsblätter, Fragebögen und Formulare wurde die passwortgeschützte interne Webseite <http://intern.neo-iv.de/> aktualisiert.

Die BehandlerInnen im Netzwerk haben alle eine abgeschlossene entsprechende Berufsausbildung und langjährige Erfahrung mit der Therapie von Essstörungen. Die psychologischen Psychotherapeutinnen haben eine Approbation und die Ärzte einen Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie oder für Psychiatrie und Psychotherapie bzw. Nervenheilkunde.

### **2.1. Workshop mit Frau Dr. Weipert**

Schulung für die Mitarbeiter von NEO am 11. April 2016

Dr. Weipert spricht u. a. über ihre Erfahrungen mit der Integrierte Versorgung für Essgestörte und deren Angehörige in Wiesbaden.

## **3. Öffentlichkeitsarbeit**

### **3.1. Fachöffentlichkeit**

Vom 20. Bis 22.10.2016 fand in Alpbach / Tirol die International Conference of Eating Disorders statt, hier wurde von Frau Dr. Henrike Wiedersheim ein Vortrag über NEO unter dem Titel „10 Jahre Integrierte Versorgung von Essstörungen: Ein Projekt des Netzwerk Essstörungen Ostalbkreis NEO“ gehalten. Darin wurde, vorgehend auf die 10-jährige IV-Vertragsunterzeichnung im März 2017, ein Rückblick auf die 10-jährige (Erfolgs-)Geschichte von NEO gegeben und vom Fachpublikum sehr interessiert aufgenommen und mit vielen Fragen diskutiert.

### **3.2. Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit**

#### **3.2.1. Presse mit Beiträgen zu NEO**

*Aalener Nachrichten* 18.01.2016 von Jasmin Amend:

Aalenerin litt ihr halbes Leben unter der Krankheit – NEO half ihr dabei, gesund zu werden.

*Aalener Nachrichten* | 21.4.2016:

Essstörungen: Neue Behandlung für Jugendliche

Netzwerk Essstörungen Ostalbkreis will Betroffene frühzeitig behandeln – Einzigartiges Angebot für den Kreis

*Schwäbische Post* | 27. April 2016:

Neues Angebot für junge Essgestörte

Netzwerk Essstörungen im Ostalbkreis (NEO) künftig auch Anlaufstelle für betroffenen Jugendliche

#### **3.2.2. Kino am Kocher**

Am 12. Oktober 2016 zeigten wir um 20.00 Uhr im Kino am Kocher den Film „Stella“. Eine Geschichte über das Heranwachsen, Liebe, Vertrauen und Verrat sowie über das Thema Bulimie.

Liebevoll und leicht erzählt mit großartigen Jungdarstellern. Im Anschluss standen Mitarbeiter von NEO zur Diskussion und für Fragen zur Verfügung.

### **3.2.3. Prävention in Schulen**

Unter dem Thema Essstörungen: Ursachen – Symptome – Therapie gab es am 15.02.2016 und 17.03.2016 jeweils eine Veranstaltung über drei Stunden für angehende Jugend- und HeimerzieherInnen im Sozialpädagogischen Institut St. Loreto.

Am 27.05.2016 konnten drei Schülerinnen zum Thema „Ursachen und Symptome von Essstörungen“ bis hin zu therapeutischen Maßnahmen in ihrer Vorbereitung zu einem Schulprojekt unterstützt werden.

Rosensteingymnasium Heubach: 3 Vormittage, 12.01., 19.01. und 26.01.2016

Hans-Baldung-Gymnasium Schwäb. Gmünd: 3 Vormittage, 10.11., 17.11., 27.11.2016

### **Püppchen – Präventionstheater zum Thema Essstörungen**

Das freie Ensemble Sakramo 3 D mit Sarah Gros und Monika Wieder hatte 2013 mit Unterstützung von NEO das Präventionstheater „Püppchen“ entwickelt. Im Internet s. unter [www.pueppchen.info](http://www.pueppchen.info). Das Präventionstheater „Püppchen“ ist weiterhin gefragt: 136 Aufführungen 2016 in Deutschland, 24 davon in Baden-Württemberg.

### **Werbung in Schülerzeitungen**

Im Berichtszeitraum wurden von NEO in folgenden Abi-Zeitungen Annoncen geschaltet:

- Hans-Baldung-Gymnasium Schwäbisch Gmünd
- Rosenstein-Gymnasium Heubach
- Kaufmännische Schule Schwäbisch Gmünd
- Schäferfeldschule Lorch (Hausaufgabenheft)
- Technisches Gymnasium Aalen
- Mozartschule Schwäbisch Gmünd (Lerntagebuch)
- Schubart-Gymnasium Aalen
- Wirtschaftsgymnasium Schwäbisch Gmünd
- Kopernikus-Gymnasium Aalen-Wasseralfingen

### **3.2.4. Internet**

Der NEO Kino-Spot ist auf [www.mein-neo.de](http://www.mein-neo.de) und in YouTube veröffentlicht (insgesamt 1.669 hits).

Das **Internetportal** [www.neo-iv.de](http://www.neo-iv.de) und [www.mein-neo.de](http://www.mein-neo.de) wurde aktualisiert. Eine Modernisierung der Website, graphische Aufbereitung und Umstellung auf CMS wurde 2016 mit Unterstützung von [coco-designs.de](http://coco-designs.de) umgesetzt und ging Anfang 2016 online. Die Webseite wurde seitdem deutlich mehr aufgerufen: 33.084 Sessions im Jahr 2016. Sessions (Sitzungen) gibt an, wie viele unterschiedliche Domains auf die Internetpräsenz zugegriffen haben. Dabei wird der Zugriff einer Domain pro Tag jeweils nur einmal gewertet.

## **4. Forschung**

### **4.1 Universität Ulm – Ergebnisforschung**

Ausformulieren der Promotion von Herrn A. Bahle. Die Arbeit wird unterstützt von Prof. von Wietersheim von der Klinik für Psychosomatik der Universität Ulm.

### **4.2 Universität Ulm – Katamneseforschung**

Frau N. Kuld erstellte 2016 für ihre Diplomarbeit eine Einzelfallanalyse als Vorbereitung für die Katamnese studie zu NEO, die den Gesundheitszustand der Patientinnen ein Jahr nach Ende der NEO-Behandlung untersucht. 2015 und 2016 wurden Daten erhoben. Erfassung der Daten erfolgte durch N. Kuld. Die Arbeit wird unterstützt von Prof. von Wietersheim von der Klinik für Psychosomatik der Universität Ulm.

## **5. Umsetzung Datenschutz**

Persönliche PatientInnendaten sind nur in den Akten enthalten, die in den jeweiligen Einrichtungen unter Verschluss sind. Es erfolgt kein Transfer von PatientInnendaten über E-Mail oder Internet. In den internen Abrechnungen werden Pat.-Codes genutzt. Datentransfer zur AOK erfolgt nur über die im Vertrag definierten Inhalte per Post.

## **6. NEO „U 18“**

Nach der Einigung mit der AOK im Dezember 2015, wie das neue NEO-Angebot für Jugendliche in den bisherigen Vertrag integriert werden kann, stand das Jahr 2016 zunächst im Zeichen der Öffentlichkeitsarbeit für das Angebot für Jugendliche. Zunächst wurden Flyer sowohl für Jugendliche wie für Angehörige entwickelt und darüber hinaus ein Informationsblatt für Ärztinnen und Ärzte. Flyer und Informationsblatt wurden in einer großen Versendungsaktion, die in bewährter Zusammenarbeit zwischen NEO und AOK erfolgte, im Februar / März 2016 an ÄrztInnen aller relevanten Fachgruppen (allgemeinärztliche, kinder- und jugendärztliche, internistische und gynäkologische Fachgruppe sowie ärztliche und psychologische PsychotherapeutInnen und Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen) geschickt. Am 20.04.2016 fand ein Pressegespräch mit SchwäPo und Aalener Nachrichten statt, an dem Frau Jasny, Frau Osiander und Frau Drescher teilnahmen; die daraus entstandenen Artikel erschienen auch in den Lokalausgaben der

beiden Zeitungen. Darüber hinaus erschienen im weiteren Verlauf des Jahres in Verbindung mit der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit der AOK in zwei AOK-Magazinen Artikel über NEO < 18, nämlich im Magazin für junge Versicherte und im allgemeinen Versicherten-Magazin. Erste Interessentinnen und ihre Eltern meldeten sich im Anschluss langsam. Für die Motivationsphase konnten von Frau Osiander und Frau Jasny erste Kontaktgespräche durchgeführt werden. Die Anzahl der Interessierten war jedoch so gering, dass noch keine Gruppe zustande kam.

## **7. Verein**

Das Netzwerk ist seit dem 01. Juli 2008 in das Vereinsregister (Amtsgericht Aalen) eingetragen. Die Gemeinnützigkeit wurde vom Finanzamt Aalen in 2016 wieder beantragt.

In der Mitgliederversammlung am 14.03.2016 wurden erneut gewählt:

- 1. Vorsitzender Dr. Martin von Wachter
- Stellvertreter Dr. Henrike Wiedersheim
- Stellvertreter Hedi Wunderlich
- Schriftführer Prisca Hummel
- Kassenprüferin Verena Wagner-Rampmeier

Der Vorstand von NEO e. V. bestand 2016 aus:

- Vorsitzender Dr. Martin von Wachter
- Stellvertreterin Annegret Drescher
- Stellvertreter Dr. Henrike Wiedersheim
- Stellvertreter Hedi Wunderlich
- Schriftführer Prisca Hummel
- Kassenwart Dr. Riedlinger

Sitzungen des Vorstandes haben stattgefunden am 14.03.2016, 09.05.2016 und 02.08.2016  
Kassenprüferinnen waren Frau Verena Wagner-Rampmeier und Frau Claudia Eichholz.